

Senatsbeschlüsse

über die 174. Sitzung des Senats

am 28.08.2018, 11:15 Uhr

- 4227.) "Kann der Senat die "Starthilfe Grohn" besser unterstützen?"
(Anfrage der Fraktion der CDU - S 01)
(Vorlage 2290/19)
-

Beschluss:

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage 2290/19 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Fraktion der CDU für die Fragestunde der Stadtbürgerschaft mit der Maßgabe folgender Änderung zu:

Der letzte Satz der Antwort wird ersatzlos gestrichen.

- 4228.) "Schulsport im Stadtteil Gröpelingen"
(Anfrage der Fraktion der CDU - S 02)
(Tischvorlage der Senatorin für Kinder und Bildung vom 22.08.2018)
-

Beschluss:

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage der Senatorin für Kinder und Bildung vom 22. August 2018 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Fraktion der CDU für die Fragestunde der Stadtbürgerschaft zu.

- 4229.) "Bettler in Bremen"
(Anfrage der Gruppe Bürger in Wut - S 04)
(Vorlage 2310/19)
-

Beschluss:

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage 2310/19 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Gruppe Bürger in Wut für die Fragestunde der Stadtbürgerschaft zu.

- 4230.) "Indexausstattung in den Kindertageseinrichtungen für sozial benachteiligte Kinder"
(Anfrage der Fraktion der CDU - S 05)
(Tischvorlage der Senatorin für Kinder und Bildung vom 20.08.2018)
-

Beschluss:

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage der Senatorin für Kinder und Bildung vom 29. August 2018 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Fraktion der CDU für die Fragestunde der Stadtbürgerschaft zu.

- 4231.) "Kinder mit durch das Gesundheitsamt attestiertem zusätzlichem Förderbedarf und ihre Förderung durch zusätzliche Personalressourcen (sog. Schwerpunktgruppen)"
(Anfrage der Fraktion der CDU - S 06)
(Tischvorlage der Senatorin für Kinder und Bildung vom 20.08.2018)
-

Beschluss:

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage der Senatorin für Kinder und Bildung vom 20. August 2018 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Fraktion der CDU für die Fragestunde der Stadtbürgerschaft mit der Maßgabe folgender Änderung zu:

In der Antwort auf Frage 1 wird im zweiten Satz das Wort „konnten“ durch das Wort „können“ ersetzt.

- 4232.) "Wie viele zwangsweise Entgiftungen von Jugendlichen wurden in Bremen beantragt?"
(Anfrage der Fraktion der CDU - S 07)
(Vorlage 2291/19)
-

Beschluss:

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage 2291/19 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Fraktion der CDU für die Fragestunde der Stadtbürgerschaft zu.

4233.) "Hallenplanung für Schulen und Vereine in Gröpelingen und Grambke"
(Anfrage der Fraktion der FDP - S 08)
(Vorlage 2292/19)

Beschluss:

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage 2290/19 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Fraktion der FDP für die Fragestunde der Stadtbürgerschaft mit der Maßgabe folgender Änderung zu:

Die Antwort auf Frage 3 erhält die folgende Fassung:

„In der Regel benötigen Sportvereine eine Bürgerschaft der Stadt Bremen zur Aufnahme von Krediten bei Banken. Dies wird im Einzelfall durch die Bremer Aufbaubank wirtschaftlich und durch das Sportressort fachlich geprüft. Aktuelle Probleme sind dem Senat nicht bekannt.“

4234.) "Fehlt es in Bremen an Innovationen?"
(Anfrage der Fraktion der CDU - S 12)
(Tischvorlage des Senators für Wirtschaft, Arbeit und Häfen vom 23.08.2018)

Beschluss:

1. Der Senat stellt fest, dass unter „E. Beteiligung und Abstimmung“ „dem Senator für Bildung und Wissenschaft“ in „der Senatorin für Wissenschaft, Gesundheit und Verbraucherschutz“ geändert wird.
2. Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage des Senators für Wirtschaft, Arbeit und Häfen vom 23. August 2018 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Fraktion der CDU für die Fragestunde der Stadtbürgerschaft zu.

- 4235.) "Neubau des Westbades"
(Anfrage der Gruppe Bürger in Wut - S 13)
(Tischvorlage der Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration
und Sport vom 27.08.2018)
-

Beschluss:

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage der Senatorin für Soziales Jugend, Frauen, Integration und Sport vom 27. August 2018 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Gruppe Bürger in Wut für die Fragestunde der Stadtbürgerschaft mit der Maßgabe folgender Änderungen zu:

- In der Antwort auf Frage 2 wird nach dem ersten Satz folgende Passage eingefügt: „Dabei handelt es sich um 702.164 € Netto-Kosten, die sich wie folgt verteilen:
Kosten für Ausschreibung (VOF) + Projektvorbereitungen in Höhe von 58.492 €,
 - Kosten für Ingenieurleistungen, Projektsteuerung, Projektleitung (Planung, Vermessung + Sonstiges) in Höhe von 562.752 €
 - Kosten für Gutachten (Schadstoffkataster, Baugrund, Brandschutz) in Höhe von 62.983 € und
 - sonstige Kosten (u.a. Plattform, Rechtsberatung, Gebühren etc.) in Höhe von 17.937 €.“
- Der letzte Satz der Antwort auf Frage 3 wird ersatzlos gestrichen.
- Die Anlage entfällt.

- 4236.) "Schulgeldfreiheit auch für weitere Berufe aus dem Gesundheitssektor bzw. für Berufe zur Unterstützung von Menschen mit Beeinträchtigungen?"
(Anfrage der Fraktion der FDP - L 01)
(Vorlage 2306/19)
-

Beschluss:

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage 2306/19 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Fraktion der FDP für die Fragestunde der Bürgerschaft

(Landtag) mit der Maßgabe folgender Änderungen zu:

- Der Text der Vorbemerkung wird an den Anfang der Antwort auf die Fragen 1 bis 3 gestellt.
- Im zweiten Satz der Antwort wird das Wort „Schuldgeld“ durch „Schulgeld“ ersetzt.

4237.) "Wechseln von Lehrkräften zwischen Bremen und Bremerhaven"
(Anfrage der Fraktion der FDP - L 02)
(Vorlage 2307/19)

Beschluss:

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage 2307/19 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Fraktion der FDP für die Fragestunde der Bürgerschaft (Landtag) zu.

4238.) "Vollzogene oder versuchte Suizide von Geflüchteten auch in Bremen?"
(Anfrage der Fraktion DIE LINKE - L 03)
(Vorlage 2311/19)

Beschluss:

1. Der Senat stellt fest, dass unter „E. Beteiligung / Abstimmung“ die beiden Ressorts wie folgt benannt werden:
„Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport“ sowie
„Senatorin für Wissenschaft, Gesundheit und Verbraucherschutz“
2. Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage 2311/19 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Fraktion DIE LINKE für die Fragestunde der Bürgerschaft (Landtag) zu.

4239.) "Schulverweigerung im Land Bremen"
(Anfrage der Gruppe Bürger in Wut - L 04)
(Vorlage 2308/19)

Beschluss:

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage 2308/19 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Gruppe Bürger in Wut für die Fragestunde der Bürgerschaft (Landtag) mit der Maßgabe folgender Änderung:

Der letzte Satz der Antwort auf Frage 3 wird ersatzlos gestrichen.

4240.) "Unfälle mit älteren Autofahrern"
(Anfrage der Gruppe Bürger in Wut - L 05)
(Vorlage 2312/19 und Neufassung der Vorlage des Senators für Inneres vom 22.08.2018)

Beschluss:

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage des Senators für Inneres vom 22. August 2018 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Gruppe Bürger in Wut für die Fragestunde der Bürgerschaft (Landtag) zu.

4241.) "Berittene Polizei"
(Anfrage der Gruppe Bürger in Wut - L 06)
(Vorlage 2313/19)

Beschluss:

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage 2313/19 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Gruppe Bürger in Wut für die Fragestunde der Bürgerschaft (Landtag) zu.

4242.) "Ist die Ausweitung von Anbietungspflichten für das Bundesarchiv sinnvoll?"
(Anfrage der Fraktion der SPD - L 07)
(Vorlage 2297/19)

Beschluss:

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage 2297/19 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Fraktion der SPD für die Fragestunde der Bürgerschaft (Landtag) zu.

4243.) "Steht der Senat zur Entkriminalisierung von Menschen, die Cannabis konsumieren?"
(Anfrage der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN - L 08)
(Vorlage 2299/19)

Beschluss:

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage 2299/19 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN für die Fragestunde der Bürgerschaft (Landtag) mit der Maßgabe folgender Änderung zu:

In der Antwort auf Frage 2 wird der folgende Text am Ende ergänzt:

„Im Übrigen hat Bremen sich in der Justizministerkonferenz gemeinsam mit Berlin, Brandenburg, Hamburg und Thüringen für die Erforschung von Alternativen zur derzeitigen Verbotspraxis und die Schaffung der hierfür erforderlichen gesetzlichen Voraussetzungen stark gemacht. Dieser Vorstoß hat keine Mehrheit bekommen.“

- 4244.) "Die AfD und die Pressefreiheit – Artikel 5 Grundgesetz in Gefahr?"
(Anfrage der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN - L 09)
(Vorlage 2293/19)
-

Beschluss:

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage 2293/19 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN für die Fragestunde der Bürgerschaft (Landtag) zu.

- 4245.) "Einnahmegenerierung fragwürdiger Werderfans"
(Anfrage des Abgeordneten Tassis (AfD) - L 14)
(Vorlage 2303/19)
-

Beschluss:

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage 2303/19 der mündlichen Antwort auf die Anfrage des Abgeordneten Tassis (AfD) für die Fragestunde der Bürgerschaft (Landtag) zu.

- 4246.) "Abschlussbezogene Weiterbildung fördern"
(Anfrage der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN - L 15)
(Tischvorlage des Senators für Wirtschaft, Arbeit und Häfen vom 27.08.2018)
-

Beschluss:

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage des Senators für Wirtschaft, Arbeit und Häfen vom 27. August 2018 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN für die Fragestunde der Bürgerschaft (Landtag) zu.

4247.) "Kooperiert der Verfassungsschutz mit der AfD?"
(Anfrage der Fraktion der SPD - L 16)
(Vorlage 2304/19)

Beschluss:

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage 2340/19 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Fraktion der SPD für die Fragestunde der Bürgerschaft (Landtag) mit der Maßgabe folgender Änderungen zu:

- In der Überschrift und im Beschlussvorschlag wird jeweils das Wort „Stadtbürgerschaft“ durch „Bürgerschaft“ ersetzt.
- In der Antwort auf die Fragen 1 bis 3 wird im ersten Satz nach den Worten „Dem Senat sind“ der Einschub „- über die Informationen in den Medien hinaus -“ ergänzt.

4248.) "Verdacht auf Einfuhr von Fischmehl aus der Westsahara"
(Anfrage der Fraktion der SPD - L 17)
(Vorlage 2305/19 und Neufassung der Vorlage des Senators für Wirtschaft, Arbeit und Häfen vom 24.08.2018)

Beschluss:

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage des Senators für Wirtschaft, Arbeit und Häfen vom 24. August 2018 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Fraktion der SPD für die Fragestunde der Bürgerschaft (Landtag) zu.

4249.) "Teilnehmer*innen bei "Kids in die Bäder"
(Anfrage der Fraktion DIE LINKE - L 18)
(Vorlage 2309/19)

Beschluss:

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage 2309/19 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Fraktion DIE LINKE für die Fragestunde der Bürgerschaft (Landtag) mit der Maßgabe folgender Änderung:

In der Antwort auf Frage 1 werden im ersten Satz nach dem Wort „Kinder“ die Worte „im Rahmen des Projekts“ eingefügt.

4250.) "Schusswaffentraining von Linksextremisten"
(Anfrage der Gruppe Bürger in Wut - L 19)
(Tischvorlage des Senators für Inneres vom 24.08.2018)

Beschluss:

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage des Senators für Inneres vom 24. August 2018 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Gruppe Bürger in Wut für die Fragestunde der Bürgerschaft (Landtag) zu.

4251.) "Umgang mit dem Patienten-Stammblatt"
(Anfrage der Gruppe Bürger in Wut - L 20)
(Tischvorlage der Senatorin für Wissenschaft, Gesundheit und Verbraucherschutz vom 27.08.2018)

Beschluss:

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage der Senatorin für Wissenschaft, Gesundheit und Verbraucherschutz vom 27. August 2018 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Gruppe Bürger in Wut für die Fragestunde der Bürgerschaft (Landtag) zu.

- 4252.) "Hauptverfahren Baustellen-Überfall"
(Anfrage der Gruppe Bürger in Wut - L 21)
(Tischvorlage des Senators für Justiz und Verfassung vom 27.08.2018)
-

Beschluss:

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage des Senators für Justiz und Verfassung vom 27. August 2018 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Gruppe Bürger in Wut für die Fragestunde der Bürgerschaft (Landtag) zu.

- 4253.) "Haftverbüßung ausländischer Straftäter im Heimatland"
(Anfrage der Gruppe Bürger in Wut - L 22)
(Tischvorlage des Senators für Justiz und Verfassung vom 27.08.2018)
-

Beschluss:

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage des Senators für Justiz und Verfassung vom 27. August 2018 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Gruppe Bürger in Wut für die Fragestunde der Bürgerschaft (Landtag) mit der Maßgabe folgender Änderung zu:

An die Antwort wird der folgende Satz angefügt:

„Die erforderlichen Informationen werden in der nächsten Sitzung des Rechtsausschusses vorgelegt.“

- 4256.) Umbesetzung des Aufsichtsrates der Gesundheit Nord gGmbH
Klinikverbund Bremen
(Vorlage 2294/19)
-

Beschluss:

1. Der Senat beschließt entsprechend der Vorlage 2294/19, das bisher von Herrn Thomas Fürst im Aufsichtsrat der Gesundheit Nord gGmbH Klinikverbund Bremen wahrgenommene Mandat mit sofortiger Wirkung

mit Herrn Dr. Guido Brune neu zu besetzen.

2. Der Senat bittet die Senatorin für Finanzen um die entsprechende Umsetzung.

4257.) Neufassung der RL-Bau
(Vorlage 2295/19)

Beschluss:

Der Senat setzt seine Beratung bis zum 4. September 2018 aus.

4258.) "Beschädigung an Denkmälern und Kulturgütern im öffentlichen Raum"
(Kleine Anfrage der Fraktion der CDU)
(Vorlage 2296/19 und Neufassung der Vorlage des Senators für Kultur vom
23.08.2018)

Beschluss:

1. Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage des Senators für Kultur vom 23. August 2018 der schriftlichen Antwort auf die Kleine Anfrage der Fraktion der CDU zu.
2. Die Antwort ist dem Präsidenten der Bremischen Bürgerschaft zuzuleiten.

4259.) Aufnahme von "Sondermaßnahmen zur Gewinnung von Lehrkräften" im
"Bremischen Ausbildungsgesetz für Lehrämter"
vom 16.05.2006 i. d. F. vom 27. September 2016
(Vorlage 2298/19)

Beschluss:

Der Senat nimmt entsprechend der Vorlage 2298/19 den Entwurf des Gesetzes zur Änderung des Bremischen Lehrerausbildungsgesetzes in der

anliegenden Fassung zur Kenntnis und bittet die Senatorin für Kinder und Bildung um Einleitung des Beteiligungsverfahrens.

4260.) Stellungnahme des Senats zum "40. Jahresbericht der Landesbeauftragten für Datenschutz"
(Vorlage 2300/19)

Beschluss:

Der Senat beschließt entsprechend der Vorlage 2300/19 die Stellungnahme des Senats zum „40. Jahresbericht der Landesbeauftragten für Datenschutz“ sowie die Mitteilung des Senats und deren Weiterleitung an die Bremische Bürgerschaft (Landtag) zur Kenntnis mit der Maßgabe folgender Änderungen:

– Unter Punkt 3.3 wird der letzte Satz wie folgt gefasst:

„Die Senatorin für Kinder und Bildung hat seit Mitte 2018 die datenschutz nord GmbH beauftragt.“

– Unter Punkt 5.7.1 werden am Ende des ersten Satzes nach dem Wort „Telekommunikationsüberwachung“ die Worte „zum Zwecke der Gefahrenabwehr“ ergänzt.

4261.) Stellungnahme des Senats zum "12. Jahresbericht der Landesbeauftragten für Informationsfreiheit"
(Vorlage 2301/19)

Beschluss:

Der Senat beschließt entsprechend der Vorlage 2301/19 die Stellungnahme des Senats zum „12. Jahresbericht der Landesbeauftragten für Informationsfreiheit“ sowie die Mitteilung des Senats und deren Weiterleitung an die Bremische Bürgerschaft (Landtag) mit der Bitte um Kenntnisnahme.

4263.) Liegenschaftskonzept der Polizei Bremen auf Basis der Reform 2600 und des Personalaufwuchses (Vorlage 2302/19)

Beschluss:

1. Der Senat nimmt entsprechend der Vorlage 2302/19 den Sachstand zum Liegenschaftskonzept der Polizei Bremen auf Basis der Reform 2600 und des Personalaufwuchses zur Kenntnis.
2. Der Senat bittet den Senator für Inneres sukzessive die im Konzept enthaltenen Maßnahmen und deren Finanzierungen zu konkretisieren und dem Senat bzw. dem Haushalts- und Finanzausschuss zur Beschlussfassung vorzulegen.
3. Der Senat bittet den Senator für Inneres bezüglich der Maßnahme „Zentralisierte Anzeigenaufnahme“ eine Finanzierungslösung im Rahmen des Haushaltsvollzuges zu entwickeln.

4264.) Nutzung der Anne-Conway-Straße (Vorlage 2314/19)

Beschluss:

1. Der Senat nimmt entsprechend der Vorlage 2314/19 die zum 1.10.2018 vorgesehene Nutzung der Gebäude in der Anne-Conway-Straße durch Geflüchtete und Studierende zur Kenntnis.
2. Der Senat stimmt der Verlagerung der Mietsummen i.H.v. rd. 210 T€ in 2018 und rd. 838 T€ in 2019 aus dem PPL 41 in den PPL 24 zu. Für die Jahre 2020 und 2021 sind die anteiligen Beträge von 838 T€ und 629 T€ im Eckwert zu verlagern. Der Senat bittet die Senatorin für Wissenschaft, Gesundheit und Verbraucherschutz sowie die Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport über die Senatorin für Finanzen

die erforderlichen Beschlüsse des Haushalts- und Finanzausschusses einzuholen.

3. Die Senatorin für Wissenschaft, Gesundheit und Verbraucherschutz wird mit der Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport nach Ende des Wintersemesters 2018/2019 eine Bewertung der gemischten Nutzung vorlegen.

4265.) Entschließung des Bundesrates zur Verbesserungen der Rehabilitierung, Entschädigung und Versorgung der nach 1945 in beiden deutschen Staaten von §§ 175, 175a Nr.3 und 4 des Strafgesetzbuches und § 151 des Strafgesetzbuches der DDR Betroffenen
hier: Beitritt des Landes Bremen
(Vorlage 2315/19)

Beschluss:

Der Senat beschließt den Beitritt des Landes Bremen zu dem Antrag „Entschließung des Bundesrates zur Verbesserung der Rehabilitierung, Entschädigung und Versorgung der nach 1945 in beiden deutschen Staaten von §§ 175, 175a Nr. 3 und 4 des Strafgesetzbuches und § 151 des Strafgesetzbuches der DDR Betroffenen“, BR-Drs. 343/18.

4266.) Oberschule Ohlenhof
Neubau der Oberschule und Gestaltung des Campus Ohlenhof entsprechend dem "Integrierten Entwicklungskonzept (IEK) Gröpelingen"
Hier: Bau- und Kostenplanung unter Berücksichtigung der Ergänzungsmittel
(Vorlage 2316/19)

Beschluss:

Der Senat setzt seine Beratung bis zum 4. September 2018 aus.

4267.) Entsendung eines Mitgliedes in den Hörfunkrat des Deutschlandradios
(Vorlage 2317/19)

Beschluss:

Der Senat beschließt entsprechend der Vorlage 2317/19, Herrn Frank Schildt
in den Hörfunkrat des Deutschlandradios zu entsenden.